

über die 7. Sitzung des Jugendhilfeausschusses der Stadt Monheim am Rhein vom  
25.11.2015

**Sitzungsraum:** Ratssaal, Rathaus, Rathausplatz 2, 40789 Monheim am Rhein  
**Beginn:** 17:00 Uhr  
**Ende:** 20:10 Uhr

**Anwesend:**

**Bürgermeister**

Herr Daniel Zimmermann

**Mitglieder der PETO-Fraktion**

Frau Brinja Bures  
Herr Malte Franke  
Frau Julia Häusler  
Frau Janne Koch  
Frau Lisa Pientak  
Frau Anne Zimmer

**Mitglieder der CDU-Fraktion**

Herr Dominique Hackel  
Herr Roman Lang

**Mitglieder der SPD-Fraktion**

Herr Alexander Schumacher

**Vertretung der anerkannten Träger der freien Jugendhilfe**

Herr Florian Droß  
Frau Maritta Dykmanns-Nagy  
Frau Edda Poell  
Herr Peter Rischard  
Frau Helga Schmidt

**beratende Mitglieder (§ 5 AG KJHG)**

Herr Elmar Borgmann  
Frau Dr. Annette Busemann  
Herr Heinz Eichstädt  
Frau Simone Feldmann  
Herr Stephan Leinung  
Frau Joana Matika

**von der Verwaltung**

Herr Friedhelm Haussels  
Herr Peter Heimann  
Herr Michael Lobe

**stellv. Schriftführerin**

Frau Petra Stock

Vertretung für Frau Petra Henn

**Entschuldigt fehlten:****Vertretung der anerkannten Träger der freien Jugendhilfe**

Herr Markus Jöbstl

**beratende Mitglieder (§ 5 AG KJHG)**

Herr Christian Breuers  
Frau Stefani Frenzel  
Frau Viktoria Gintner  
Frau Alexandra Göbel  
Herr Achim Hindrichs

**berat. Mitglieder (§ 5 AG KJHG)**

Herr Roland Liebermann

**beratende Mitglieder (§ 5 AG KJHG)**

Frau Monika Mulders  
Herr Ercan Türkoglu

**Schriftführerin**

Frau Petra Henn

Die Sitzung fand gemeinsam mit dem Ausschuss für Schule und Sport statt. Bezüglich der Anwesenheit der Mitglieder des Ausschusses für Schule und Sport und bezüglich ggf. nur von diesem Ausschuss beratener Tagesordnungspunkte wird auf das für diesen Ausschuss gesondert angefertigte Protokoll verwiesen.

**Tagesordnung:**

<b>TOP</b>	<b>Beratungsgegenstand</b>	<b>Vorlage Nr.</b>
1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit	
2	Kenntnisnahme der Niederschrift der letzten Sitzung - öffentlicher Teil -	
3	Fragezeit für Einwohnerinnen und Einwohner	
4	Mitteilung über die Ausführung der Beschlüsse der Sitzung vom 26.08.15	IX/0515
5	Verleihung Qualitätssiegel "Gemeinsam aktiv für Rechte von Kindern und Jugendlichen"	IX/0551
6	Vorstellung des Berufskolleg Opladen	

7	Internationale Klassen	IX/0540
8	Umsetzung von Teilbereichen Konzept Mo.Ki-Zentrum	IX/0558
9	Vertretungsregelung in der Kindertagespflege	IX/0567
10	Änderung der "Satzung der Stadt Monheim am Rhein über die Förderung von Kindern in Tagespflege"	IX/0555
11	Beratung nur SchuSpo	
12	Bericht über die finanzielle Entwicklung im Budget des Produktes 51.04, Familienunterstützung	IX/0552
13	Haushaltsberatungen 2016 für die Bereiche 40 und 51	IX/0531
14	Mündliche Mitteilungen	
14.1	Vorstellung neuer Abteilungsleiterin frühkindliche Bildung	
14.2	Start des Elternportals KIVAN	
14.3	Umsetzung MoKi 4	
14.4	Gesetzliche Änderung zur Betreuung ausländischer Jugendlicher	
15	Mündliche Anfragen	
15.1	Stand der AG Entwicklungs- und Bildungsmanagement	

### **Sitzungsergebnis:**

#### **1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit**

##### **Protokoll:**

Die Vorsitzende eröffnete die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit fest.

Die neuen Mitglieder, Herr Leinung, für den Jugendamtsselternebeirat als beratendes Mitglied, als auch Herr Franke und Herr Heinen als stimmberechtigte Mitglieder, werden durch die Vorsitzende zur gewissenhaften Ausübung ihres Amtes verpflichtet.

#### **2 Kenntnisnahme der Niederschrift der letzten Sitzung - öffentlicher Teil -**

##### **Protokoll:**

Die Niederschrift der letzten Sitzung, öffentlicher Teil, wird zur Kenntnis genommen.

#### **3 Fragezeit für Einwohnerinnen und Einwohner**

##### **Protokoll:**

Die Vorsitzende eröffnet die Fragezeit für Einwohnerinnen und Einwohner. Fragen werden nicht gestellt.

**4 Mitteilung über die Ausführung der Beschlüsse der Sitzung vom 26.08.15  
Vorlage: IX/0515**

**Protokoll:**

Die Mitteilung über die Ausführung der Beschlüsse der letzten Sitzung wird zur Kenntnis genommen.

**Zur Kenntnis genommen**

**5 Verleihung Qualitätssiegel "Gemeinsam aktiv für Rechte von Kindern und Jugendlichen"  
Vorlage: IX/0551**

**Protokoll:**

Herr BM Zimmermann verleiht das Qualitätssiegel der Stadt Monheim am Rhein „Gemeinsam aktiv für Rechte von Kindern und Jugendlichen“ an den „Abenteuerspielplatz Monheim am Rhein e. V.“, die „Deutsche Lebensrettungsgesellschaft – Ortsverein Monheim am Rhein“, die „Sportgemeinschaft Monheim e. V.“, den „Tennisclub Blau-Weiß Monheim e.V.“, die „Schülergenossenschaft Rheincafé Monheim am Rhein“, die Abteilung „Jugendförderung der Stadt Monheim am Rhein“ und das „Haus der Jugend“.

**Zur Kenntnis genommen**

**6 Vorstellung des Berufskolleg Opladen**

**Protokoll:**

Frau Götsche, stellvertretende Schulleiterin vom Berufskolleg Opladen, stellt anhand einer Power Point Präsentation das Berufskolleg vor.

Herr Eichstedt führt ergänzend zu bestehenden und geplanten Kooperationen zwischen der Stadt Monheim am Rhein und dem Berufskolleg Opladen aus.

**Zur Kenntnis genommen**

**7 Internationale Klassen  
Vorlage: IX/0540**

**Protokoll:**

Herr Betz führt anhand einer Power Point Präsentation in die Vorlage ein und beantwortet Fragen aus dem Ausschuss.

**Beschlussempfehlung**

1. Der Ausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.
2. Über die bereits im Haushaltplanentwurf für 2016 veranschlagten Mittel von

60.000 € hinaus, werden weitere 60.000 € für den Ausbau der Internationalen Klassen benötigt.

3. Die Mittel werden im Haushalt für das Jahr 2016 bereitgestellt.

**einstimmig zugestimmt**

## **8 Umsetzung von Teilbereichen Konzept Mo.Ki-Zentrum Vorlage: IX/0558**

### **Protokoll:**

Frau Nowak stellt die teilweise Umsetzung des Konzeptes Mo.Ki-Zentrum im Stadtteil Monheim vor und beantwortet Fragen.

Die Frage von Herrn Schumacher bzgl. der Eröffnung des Mo.Ki-Zentrums beantwortet Herr Lobe dahingehend, dass man bestrebt ist, dass das Gebäude an der Hei-  
nestraße in der 2. Jahreshälfte 2018 bezugsfertig zu stellen.

### **Beschlussempfehlung**

Der Rat der Stadt Monheim am Rhein beschließt die Umsetzung folgender Maßnahmen ab dem Jahr 2016:

1. die Erweiterung der Öffnungszeiten des Mo.Ki Cafés in der Monheimer Innenstadt;
2. die Übernahme des externen Finanzierungsanteils zur Sicherstellung der Angebote der Familienhebamme;
3. den Aufbau eines Mo.Ki-Cafés im Stadtteil Baumberg;

nach näherer Maßgabe der jeweiligen Ziffer im nachstehenden Begründungsteil und ermächtigt die Verwaltung mit der Durchführung aller hierfür jeweils notwendigen Schritte.

**einstimmig zugestimmt**

## **9 Vertretungsregelung in der Kindertagespflege Vorlage: IX/0567**

### **Protokoll:**

Frau Feldmann führt in die Vorlage ein und beantwortet Fragen hierzu.

### **Beschlussempfehlung**

Der Rat der Stadt Monheim am Rhein beschließt

1. die Umsetzung des vorgelegten Vertretungskonzepts im Bereich der Kindertagespflege nach Maßgabe der Ausführungen im Begründungsteil ab dem Jahr 2016 und beauftragt die Verwaltung mit der Vornahme aller hierfür erforderlichen Schritte;
2. zur Finanzierung des Vertretungskonzeptes die zusätzliche Mittelbereitstellung von jährlich 77.580,00 EUR im Produkt 06.01.00 Frühkindliche Bildung.

**einstimmig zugestimmt**

- 10 Änderung der "Satzung der Stadt Monheim am Rhein über die Förderung von Kindern in Tagespflege"**  
**Vorlage: IX/0555**

**Protokoll:**

Frau Feldmann erläutert die Anpassungen der Satzung.

**Beschlussempfehlung**

Der Rat beschließt die Satzung zur Änderung der „Satzung der Stadt Monheim am Rhein über die Förderung von Kindern in der Kindertagespflege“ vom 20.12.2012, in der als Anlage zur Beschlussfassung vorgelegten Fassung. Die Anlage ist Bestandteil des Beschlusses.

**einstimmig zugestimmt**

- 11 Beratung nur SchuSpo**

- 12 Bericht über die finanzielle Entwicklung im Budget des Produktes 51.04, Familienunterstützung**  
**Vorlage: IX/0552**

**Protokoll:**

Herr Haussels stellt die Vorlage vor.

Herr Rischarde bittet um eine detaillierte Vorstellung der Zahlen im nichtöffentlichen Teil einer der nächsten Sitzungen.

Die Verwaltung sagt zu, dies nochmals zu thematisieren.

**Beschluss:**

**Zur Kenntnis genommen**

- 13 Haushaltsberatungen 2016 für die Bereiche 40 und 51**  
**Vorlage: IX/0531**

**Protokoll:**

Die Beratung erfolgt in Reihenfolge der Produkte:

**Produkt 03 – Schulträgeraufgaben**

Keine Änderungen.

**Produkt 03 01 – Grundschulen**

Herr Krämer teilt mit, dass im Teilergebnisplan 03 01 07 eine Erhöhung der Aufwendung um 92.400,00 € erfolgen müsse.

Herr Kosmala, CDU-Fraktion, beantragt im Produkt 03 01 01- Grundschulen, das Ziel

der „Ermittlung des tatsächlichen Raumbedarfs der Hermann-Gmeiner-Schule“ aufzunehmen, da man der Meinung ist, dass aufgrund des Flüchtlingsstromes diese Zahlen nicht mehr ausreichend für eine solide Schulplanung seien.

Der Bürgermeister erklärt, dass es in der vom Stadtrat verabschiedete Schulentwicklungsplanung Richtwerte für Raumbedarfe gebe. Diese seien nicht an eine bestimmte Anzahl von Schülerinnen und Schüler gebunden, sondern würden das vorzuzuhaltende Raumkonzept für die Schulen abbilden. Man könne innerhalb des Konzepts flexibel auf steigende oder sinkende Schülerzahlen reagieren. Die Standards seien beschlossen und auch für die Hermann-Gmeiner-Schule gültig. Man können durch einen weiteren Prüfauftrag keine neuen Erkenntnisse erhalten.

Nach Diskussion wird der Antrag mehrheitlich abgelehnt.

#### **Produkt 03 01 09 – Sekundarschule**

Keine Änderungen.

#### **Produkt 03 02.00 – Ganztätige Bildungs- und Betreuungsangebote**

Herr Krämer teilt mit, dass auch in 2016 der Kreis Mettmann und das Land NRW die Schulsozialarbeit weiter fördern wird. Hier seien vom Kreis 61.460,00 €, und Land NRW 92.190,00 € zusätzlich in den Haushalt eingeplant.

Damit Supervisionen durchgeführt werden können, müssten für die Mitglieder der Schulsozialarbeit 7.500,00 € nachträglich eingestellt werden. Dies mache für die Supervisionen des gesamten Haushalts einen Betrag von 33.500,00 € aus.

Herr Schumacher, SPD-Fraktion, beantragt zu prüfen, welche Möglichkeiten der Vormittagsbetreuung in Monheimer Grundschulen bestehen.

Die Vorsitzende erklärt, dass dieser Antrag nicht zulässig sei, da keine Haushaltsrelevanz bestehe und über diesen Antrag bereits beschlossen worden sei.

Herr Schumacher führt aus, dass er sich nicht auf den Bürgerantrag beziehe, sondern einen Prüfauftrag an die Verwaltung stellen möchte, über die Umsetzung eines Betreuungsangebotes am Vormittag für alle Kinder an Grundschulen in Monheim am Rhein.

Der Bürgermeister weist darauf hin, dass man sich bereits in den letzten Sitzungen sehr ausführlich mit diesem Thema auseinandergesetzt hätte und eine erneute Prüfung zu keinem neuen Ergebnis führen würde.

Der Antrag wird mehrheitlich abgelehnt.

#### **Produkt 03 02 01 – Schulverwaltungsangelegenheiten**

Keine Änderungen.

#### **Produkt 06 01 00 – Frühkindliche Bildung**

Keine Änderungen.

#### **Produkt 06 02 00 – Kinder- und Jugendarbeit**

Herr Lang, CDU-Fraktion, beantragt die Verwaltung zu beauftragen, zu prüfen, ob das Haus der Jugend in Zusammenarbeit mit seinen Nutzerinnen und Nutzern renoviert und die entsprechenden Mittel in den Haushalt 2016 eingestellt werden könnten.

Der Bürgermeister regt an, dass vom zuständigen Bereich im kommenden Jahr ein

inhaltliches Konzept vorgelegt werden solle, auf dessen Basis man Maßnahmen überlegen könne.

Die CDU-Fraktion begrüßt den Vorschlag des Bürgermeisters und zieht den Antrag zurück.

Herr Schumacher, SPD-Fraktion, beantragt die Verwaltung zu beauftragen, zu prüfen, ob auf dem Gebiet des Sandbergs eine Spielfläche/-wiese eingerichtet werden könne.

Die Verwaltung sagt die Prüfung zu. Der Bürgermeister schlägt vor in der Spielplatzkommission über das Ergebnis der Prüfung berichten.

Der Antrag wird zurückgezogen.

#### **Produkt 06 03 00 – Hilfen für junge Menschen und ihre Familien**

Keine Änderung.

#### **Produkt 06 04 00 – Prävention**

Keine Änderung.

#### **Produkt 08 01 00 – Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen**

Keine Änderung.

Herr Schumacher, SPD-Fraktion, fragt nach dem Sachstand zur „Planung des Umbaus Heinrich-Häck-Stadion mit Errichtung einer Sporthalle“.

Herr Lobe teilt mit, dass die Terminplanung sich verschoben habe und mit einer Fertigstellung der neuen Halle am Heinrich-Häck-Stadion Mitte 2017 zur rechnen sei.

#### **Produkt 08 02 00 – Sportförderung**

Keine Änderung.

#### **Produkt 13 01 06 – Kinderspielplätze**

Keine Änderungen.

Herr Schumacher, SPD-Fraktion, regt an, dass die Kennzahlen, welche die Verwaltung erarbeite, im laufenden nächsten Jahr auch dem Ausschuss vorgelegt werden, damit diese zu den Haushaltsplanberatungen zur Verfügung stünden und ggf. diskutiert werden kann, welche Kennzahlen noch sinnvoll sind.

Der Bürgermeister sagt dies zu.

Die Vorsitzende bittet die Online-Beteiligung im Bereich Schulen und Sport sowie in Bereich Kinder, Jugend und Familie zur Kenntnis zu nehmen.

#### **Beschlussempfehlung**

Der Entwurf des Haushaltsplanes 2016 für die Bereiche Kinder, Jugend und Familie (51) und Schule und Sport (40) wird mit den in der Sitzung am 25.11.15 beschlossenen Änderungen zur weiteren Beratung an den Haupt- und Finanzausschuss überwiesen.

**einstimmig zugestimmt**



## **14 Mündliche Mitteilungen**

### **14.1 Vorstellung neuer Abteilungsleiterin frühkindliche Bildung**

#### **Protokoll:**

Frau Feldmann stellt die neue Abteilungsleitung „Frühkindliche Bildung“ im Jugendamt, Frau Gerlinde Kniesel-Scheuring, vor. Sie ist zuständig für die Kindertagespflege, die städt. Kitas und im Bereich Fachberatung für alle anderen Kitas im Stadtgebiet.

### **14.2 Start des Elternportals KIVAN**

#### **Protokoll:**

Frau Feldmann teilt mit, dass zum 01.11.2015 das Elternportal KIVAN freigeschaltet wurde. Über KIVAN werden zukünftig die Kita-Plätze vergeben. Bis zum heutigen Tag seien bereits rund 400 Kinder nur für das nächste Kita-Jahr erfasst. Für Eltern die Schwierigkeiten mit dem digitalen System haben, gebe es Hilfestellungen bei der Abwicklung im Haus der Chancen oder im Bürgerbüro und zukünftig auch im Mo.Ki-Café. Die Kita-Plätze werden nach der Bedarfsplanung wieder zentral vergeben. Ziel ist es, zukünftig auch die Tagespflege über KIVAN abzubilden.

### **14.3 Umsetzung Mo.Ki 4**

#### **Protokoll:**

Frau Feldmann teilt mit, dass der Antrag zu Mo.Ki 4 positiv beschieden sei. Die Lenkungsgruppe würde sich in der nächsten Woche treffen und den weiteren Zeitplan bestimmen. Es sei geplant Anfang 2016 mit dem Projekt, welches eine 3jährige Laufzeit habe, zu starten.

### **14.4 Gesetzliche Änderung zur Betreuung ausländischer Jugendlicher**

#### **Protokoll:**

Frau Feldmann informiert über eine gesetzliche Änderung zur Betreuung ausländischer Jugendlicher. Bisher mussten unbegleitete minderjährige Flüchtlinge aufgrund der gesetzlichen Regelungen in dem Jugendamt in dem sie zuerst in Deutschland registriert wurden, in Obhut genommen werden. Dies führe zur Überforderung mancher Städte. Hier habe der Gesetzgeber reagiert, so dass die Verteilung ab dem 01.11. über eine Landeszentralstelle geregelt werde. Für Monheim rechne man mit ca. 27 Jugendlichen, z. Z. gebe es 11 Jugendliche. Eine Kostenerstattung dieser Fälle in Höhe von 3.100,00 € Personalkosten pro Fall würde über das Land stattfinden.

## **15 Mündliche Anfragen**

### **15.1 Stand der AG Entwicklungs- und Bildungsmanagement**

#### **Protokoll:**

Herr Rischard fragt an, ob die AG Entwicklungs- und Bildungsmanagement, welche 2011 startete und nun seit 2013 ruht, eine Perspektive habe oder beendet sei.

Der Bürgermeister erklärt, dass man in 2016 den Prozess weiter fortsetzen werde.

---

Lisa Pientak  
Ausschussvorsitzender

---

Petra Stock  
Schriftführerin